Eupen, den 4. März 2020

018-2020/ml/RDJ VoG

**VWR Protokoll 26.02.2020**

**Anwesend**: Carlotta Ortmann, Yannick Ramjoie, Christian Recker, Naomi Renardy, Estelle Pommée, Nicolas Pommée, Mona Locht

**Entschuldigt**: Raphael Böhnke, Annika Filipp, Denis Jansen

1. **RDJ Talk**
2. **Protokoll**

Das Protokoll von der letzten Sitzung wurde von den Anwesenden angenommen.

Es muss noch der GV Bescheid gesagt werden, dass Samuel Deneffe der neue Vertreter des RDJ sein wird.

1. **Aktionsplan 15. Mandat**

Denis hat einen ersten Vorschlag ausgearbeitet, Mona hat durch die Sexting-Kampagne nicht die Zeit gehabt, darüber zu schauen. Leider hat seitens des VWR oftmals Input gefehlt, wodurch wir eigene Ideen einbringen mussten. Estelle hat dazu nun nachträglich noch etwas vorbereitet.

Mona schlägt vor, dass Koordinatoren und einige VWR-Mitglieder gemeinsam den Aktionsplan überarbeiten. Der VWR ist einverstanden. Dazu werden Estelle und Nicolas am Freitag, den 13. März um 14 Uhr ins Büro kommen.

Wir legen auch bereits eine Generalversammlung fest, damit wir nicht ewig noch warten. Wir legen die Generalversammlung auf Mittwoch, den 29. April um 19 Uhr. Wir treffen uns, wie gewohnt, bereits um 18 Uhr.

1. **Stand der AGs**

|  |  |
| --- | --- |
| Wer? | Was? |
| AG JugO | Budgetvorstellung Tag der JugO: Die aktuellen Ausgaben werden auf max. 7.000€ geschätz, dafür gibt es bisher sichere Einnahmen von 3.750€ (inkl. 1.000€ RDJ-Kosten). Wenn der CERA-Antrag und die Nachfrage bei der Ministerin gelaufen ist, hätten wir ausreichend Einnahmen. Andere Ideen, um an Geld zu kommen: Jugendstrategieplan, König-Baudouin-Stiftung, Busse über Fahrmit anfragen, Serviceclubs (Table ronde) oder Sponsoring über Firmen. Denis soll schauen, welche Ideen möglich wären. |
| AG Balltaxi | Stand der Dinge: Denis hat die AG übernommen und ein neues Treffen vorgeschlagen. Die Finalisierung des Konzeptes wird also etwas für Frühling. Denis soll so schnell wie möglich das Datum für das Treffen festlegen (bereits geschehen). |
| AG Podiumsdiskussion | Stand der Dinge: 270 Schüler nehmen an der Podiumsdiskussion am 11. März um 10 Uhr in der PDS-Aula teil. Angemeldet sind Oliver Paasch, Isabelle Weykmans, Charles Servaty, Andreas Jerusalem und Colin Kraft; Vivant hat noch keinen Vertreter genannt. Es sind viele Partner am Projekt beteiligt, was die Aufgabenverteilung schwierig gestaltet. Wenn VWR-Mitglieder Interesse haben, zu kommen, sind sie natürlich eingeladen. |
| AG Aktuelle Themen | Stand der Dinge: Die Veranstaltung „Wat willste?“ wird am 24. April im Chiroheim direkt nach Schulschluss stattfinden. Am Tag selber werden Leute gebraucht, Naomi hilft dann gerne. Annika soll nochmal vor der nächsten Versammlung abfragen, wie der Stand ist, dazu das Protokoll mit allen To Dos rumschicken vor der Versammlung. |
| AG Medien | Stand der Dinge: Webseite ist in der Mache, Postkarten und Plakate sind fertig. Die Pressekonferenz ist kommende Woche. Jeder ist herzlich eingeladen, zu kommen und Postkarten/Poster zu verteilen. Auch kann gerne jeder Social Media-Post teilen. Mona soll auch nochmal Wochenspiegel/Kurierjournal als Sponsoren zur PK einladen.  |

1. **Vertretungen & Kooperationen**

|  |  |
| --- | --- |
| **Wer?** | **Was?** |
| **Eure Vertretungen** | * Jugendbüro: Es geht hauptsächlich um laufende Personalangelegenheiten. Zudem wird das Youth Wiki von JB übernommen. Auch ist momentan ein Programm in Gespräch, um interne Arbeitsprozesse zu erleichtern. Im September gibt es eine Veranstaltung zu 20 Jahre JB. Nicole de Palmenaer arbeitet nun im Kabinett Paasch.
* IAWM: spannende Versammlungen, in denen es um inhaltliche Sachen geht, wie die Zusammenführung der technischen Schulen mit Berufsausbildung in den nächsten fünf Jahren. So soll ein direkter Übergang zur Lehre garantiert werden. Die Berufsberatung soll über das Arbeitsamt laufen, die mit dem IAWM über Mittelstand zusammenarbeiten. IAWM organisiert außerdem BIDA (Berufliche Integration durch Begleitung in der dualen Ausbildung), wo es gerade 300 laufenden Akten mit mentalen Problemen gibt (RSI, TZU & IAWM). Das Thema könnte für den RDJ interessant sein (Priorität emotionale Bildung). Die Lehrlingsentschädigung kommt, es wurde eine Arbeitsgruppe eingesetzt (Nicolas ist Mitglied), die einen konkreten Vorschlag ausarbeitet, der durch alle Kommissionen muss. Der Prozess wird bestimmt zwei Jahre brauchen und der RDJ sollte das Konzept dann unterstützen.
* Kaleido: VWR-Sitzungen sind genau durchgeplant. Es geht auch viel um laufende Personalangelegenheiten. Es gibt eine neue Struktur und einen neuen Standpunkt. Die Umsetzung des Konzepts wurde angefangen, dauert aber. Kaleido könnte als Partner für den RDJ wichtig werden, wenn sie mal richtig funktionieren, beispielsweise für ein Kooperationsprojekt für nächstes Jahr über mental health.
 |
| **Evaluation Jugenddekret** | Am 04/03 gibt es einen Konzertierungstermin mit den Jugendorganisationen & RDJ. Mona & Denis gehen hin und fragen nochmal nach dem Auszug aus dem Strafregister für Jugendleiter (online möglich, Kosten, jährlich). Der Termin wurde festgelegt, ohne die JugOs zu fragen, KLJ kann beispielsweise nicht. Auch gibt es bisher keine Unterlagen, Mona fragt nach. Am 26/03 gibt es einen Konzertierungstermin mit den OJAs, RDJ ist auch eingeladen. Mona und Denis gehen hin, Nicolas und Naomi kommen mit. Mona fragt nach Unterlagen vorher, damit wir uns positionieren können.Es wurde gehört, dass es vielleicht wieder zum vorgeschlagenen Modell (Jugendkoordinatoren) zurück geht. |
| **Jugendkommission** | Am 27/02 steht das erste Treffen mit dem Ministerium zur Leiterausbildung an. Wir müssen wissen, welche genauen Aufgaben wir übertragen bekommen und wie die Leiterausbildung finanziert wird. Mona, Christian und Nicolas nehmen am Termin teil.  |
| **NWG** | Rückblick Ausschuss 18/02: Die NWG war zu Besuch im Ausschuss II, um die Ergebnisse der Konsultation 2019 vorzustellen. Es gab einige (wenige) Rückmeldung zu unserer Umfrage, aber die Ministerin hat die NWG nun zu einem Gespräch gebeten. Es gab mehrere Fragen zum RDJ: Umstrukturierung, die Zusammenarbeit mit den belgischen Jugendräten, die Nachfrage, ob der RDJ ein beratendes Mitglied im Parlament werden sollte. Man hat uns den Rat gegeben, selbstbewusster zu werden.Im Mai steht das jährliche NWG-Meeting an, an dem Nicolas & Mona interessiert sind. |

1. **Varia**
* **RDJ-Signatur: Absprache Vorgehen**

Vom Jugendbüro haben wir eine Signatur mit Bild erhalten. Der VWR findet die Unterschrift nicht zum RDJ passend. Damals bei der Entwicklung der CI gab es einen Entwurf von Pavonet. Da der RDJ eine eigene VoG ist, sollten wir auch eine RDJ-Signatur haben, ohne das Jugendbüro-Logo, was nur zu Verwirrung führt. Unternehmensnummer muss nach neuem Gesetz mit rein. Es sollte Name und Funktion so getippt werden und dann ein Bild mit RDJ-Logo und mitgestalten, mitreden, mitmischen. Carlotta schickt zur Veranschaulichung ihre Arbeitsadresse.

In dem Zusammenhang kommt auch die Diskussion auf, warum die RDJ-Koordinatoren Jugendbuero-Mailadressen haben. Der VWR findet, dass diese zwar bestehen bleiben sollten, aber von nun an wie @rdj.be-Adressen aussehen sollen. Momentan hat es den Anschein, dass der RDJ eine Untersektion des Jugendbüros ist, wobei wir eine eigene VoG sind.

Mona schickt den Vertrag Jugendbüro-RDJ an VWR, damit nochmal geschaut werden kann, wo die Grenze JB/RDJ ist. Wenn es Fragen gibt, soll das im VWR besprochen werden. Naomi kann bei Bedarf auch im JB-VWR nachfragen.

* **Funktionsmailadresse: Absprache Vorgehen**

Es gibt info@rdj.be und rdj@rdj.be. Über die info-Adresse erhalten wir vor allem auch die Bewerbungen von EU-Freiwilligen. Wer erhält welche Mails?

rdj@rdj.be: Triospitze + Mona

info@rdj.be: Präsident + Mona + Elvire

Dies soll in dringenden Fällen garantieren, dass die Mails auch in Abwesenheiten von Koordinatoren gelesen werden.

Die rdj@rdj.be soll auf info@-Adresse umgeleitet werden, sodass nur Info@rdj.be genutzt wird. Denis, Mona und Nicolas sollen die E-Mails erhalten. Es bleibt die Frage, ob wir Elvire im Verteiler lassen (für Freiwillige) oder ob wir ihr die jeweiligen Mails weiterleiten. Mona hält mit Elvire Rücksprache.

Es ist für den VWR in Ordnung, wenn Denis sich um den E-Mail-Account kümmert. Allerdings soll bei wichtigen Dingen immer eine Absprache mit Mona erfolgen (vor allem jetzt am Anfang) und bei unwichtigen Dingen immer mit Mona in CC geantwortet werden.

* **Gespräch mit der Ministerin am 24. März 2020 um 19:30: Themenabsprache**

Letztes Mal haben wir über die Datensammlung des RDJ, TEC-Fahrten, Zelte, Umstrukturierung und kommende Projekte gesprochen.

Diesmal schicken wir wieder vorab die Datensammlung (Konsultation Jugenddialog, BICC-Meeting, Tag der JugO, Wat wählste?, Fit für's Lager, Podiumsdiskussion). Auch wollen wir über das Label für Lagerhäuser sprechen, über den Stand der Dinge in Sachen Bürgerkunde, über die Leiterausbildung; über die Sexting-Kampagne, über Mobilität (Stand der Dinge Balltaxi und TEC) und über den Stand der Dinge OJA in Zusammenhang mit der Evaluation des Jugenddekrets. Zudem geben wir den kurzen Ausblick, dass bald der Aktionsplan kommt.

Wir sollten eine Erklärung für das Dosenwerfen auf dem Pigallefest nur vorbereiten, falls die Frage kommt, es aber nicht von unserer Seite ansprechen.

Teilnehmen am Gespräch werden Nicolas, Carlotta, Christian, Denis & Mona.

* **Schulbesuch BS TI St. Vith am 16. März 2020 um 13:30: Info und Teilnahme**

Der Termin wurde durch zeitlichen Engpass verschoben. Will jemand mit? Carlotta schreibt es sich auf, denn sie ist dann eh in St. Vith.

* **Forum of National Youth Councils in Berlin - July 3rd to 5th 2020**

the Berlin Forum of European Youth Councils from July 3rd to 5th. Board members and preferably presidents (1 representative from each National Youth Council) as well as representatives of the European Youth Forum get together to consider the role of the National Youth Councils in European Union policy making and discuss current developments.

Nicolas ist itneressiert. Nur einer oder mehr Vertreter? Nicolas, Carlotta, Naomi, Estelle, Yannick. Warum nicht alle hinfahren? Teambuilding-Ausflug!

* **Zugang zum Bankkonto**

Muss geändert werden: Yannick & Nicolas & Denis, eine Bankkarte reicht. Vielleicht braucht es in einem Jahr doch eine weitere Karte, das sehen wir dann.

1. **Wichtige Daten**

**Nächster VWR:**

* Dienstag, den 24. März um 17 Uhr im Jugendbüro (vor dem Termin mit der Ministerin)
* Dienstag, den 21. April um 17:30 Uhr im Jugendbüro
* Mittwoch, den 27. Mai um 18 Uhr im Jugendbüro

**Jahrestermin Ministerin:** Dienstag, den 24. März 2019 um 19:30 Uhr

**Generalversammlung**: Mittwoch, den 29. April um 19 Uhr im Jugendbüro, VWR trifft sich bereits um 18 Ur